

Wie kann ich dich erreichen?

Begleitung trauernder Kinder und Jugendlicher im schulischen Kontext

- für Lehrer/innen sowie Beratungslehrer/innen und Schulsozialarbeiter/innen -

am 23. November 2018 von 9:00 – 14:00 Uhr

Wenn ein naher Angehöriger eines Schülers oder ein anderer ihm wichtiger Mensch, etwa ein Freund oder ein Fußballtrainer gestorben ist, kann das viele Auswirkungen auf ihn haben. Und sich in ganz unterschiedlichen Ausdrucksformen zeigen. Von totalem Rückzug über scheinbare Nicht-Betroffenheit bis zu extremer Empfindlichkeit oder auch Aggressivität ist alles möglich und „normal“. Das Interesse an schulischen Inhalten kann dann in den Hintergrund rücken, die Leistungen lassen womöglich spürbar nach. Der Schock und die Verstörtheit über den Verlust sind zu präsent und blockieren die Aufnahmefähigkeit.

Mitarbeiter/innen in Schulen fühlen sich in ihrer lehrenden und/oder beratenden Funktion möglicherweise überfordert bei der Frage, ob und wie sie Anteilnahme und Fürsorge äußern könnten. Andererseits muss geklärt sein, wer schwerpunktmäßig auf den jungen Menschen zugeht – und vor allem wie? Was wäre in solchen Situationen ratsam, was könnte hilfreich sein? Und wie könnte man auf Zurückweisung reagieren?

Schwerpunkte zum Beispiel

- Reflexion eigener Verlusterfahrungen
- Entwicklung des Todesverständnisses bei Kindern (ab Grundschulalter) und Jugendlichen
- Kinder und Jugendliche trauern anders
- Trauernde Jugendliche in der Klasse
- Praktische Anregungen (zum Beispiel Gesprächsimpulse, Kreatives)
- Erweiterung der Fachkompetenz durch gemeinsame Arbeit an Praxisbeispielen

Das Einbringen eigener Praxisbeispiele zur gemeinsamen Bearbeitung ist ausdrücklich erwünscht!

Dozentin Maria Traut, Trauerbegleiterin (ITA e.V.) in unserem Zentrum, Heilpädagogin
Referentin für das Thema *Kinder und Jugendliche begegnen dem Tod*

Kosten 85,00 Euro (inkl. Getränke)
Zahlung bitte erst nach Rechnungsstellung durch den Veranstalter

Teilnehmerzahl maximal 12

Die Veranstaltung wird in unseren Räumlichkeiten in der Sophienallee 24 in Eimsbüttel durchgeführt.

Anmeldung bis 9. November 2018
über unsere Website <http://www.kinder-in-trauer.de/online-anmelden/>
oder unter fortbildung@kinder-in-trauer.org

Bankverbindung: HH Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer
GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum IBAN: DE04 43060967 2022769100

Hamburger Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer e.V.
Sophienallee 24 · 20257 Hamburg · Telefon 040 229 444 80
www.kinder-in-trauer.org

